

# HANSER

Vorwort

Verfahrenstechnik der Thermoplastextrusion

Herausgegeben von Andreas Limper

ISBN (Buch): 978-3-446-41744-1

ISBN (E-Book): 978-3-446-42866-9

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser-fachbuch.de/978-3-446-41744-1>

sowie im Buchhandel.

# Vorwort

Die Idee zum vorliegenden Buch datiert zurück auf die K 2007. In einem Anfall von Übermut erklärte sich der Herausgeber bereit, die Zusammenstellung eines Fachbuches zum Thema „Extrusionstechnik“ zu koordinieren. Da das Themengebiet außerordentlich umfangreich ist, bedurfte es vieler kompetenter Fachautoren, um dem Anspruch des Buches gerecht zu werden.

Ziel aller Autoren war es, ihre jeweiligen Themengebiete fachlich anschaulich und umfassend zu beschreiben. Gleichzeitig sollten aber auch die theoretischen Aspekte der unterschiedlichen Herstellverfahren nicht zu kurz kommen.

Wegen des starken Praxisanteils des Buches haben sich zu den Fachkapiteln, welche sich mit der Diskussion spezifischer Anlagen befassen, dankenswerterweise Praktiker bereit erklärt, Ihr Fachwissen darzulegen. Unterschätzt haben alle den Zeitbedarf einer solchen Aufgabe. Außerdem konnte niemand wissen, dass der Maschinenbau in den Jahren 2008 – 2012 erst eine tiefe Absatzkrise erfährt und unmittelbar danach einen nie dagewesenen Boom durchleben sollte. Es ist nachvollziehbar, dass in diesen hektischen Zeiten das Abfassen eines umfassenden Fachkapitels nur noch geringe Priorität besaß. Es ist aber allen Autoren hoch anzurechnen, dass sie trotz dieser widrigen Umstände das Ziel der Buchveröffentlichung nie aufgegeben haben.

Auch der Carl Hanser Verlag hat viel Geduld mit Herausgeber und Autoren bewiesen. Trotz des wiederholten Verschiebens von „endgültigen“ Deadlines hatte der Verlag ein Einsehen und viel Geduld und hat uns alle stets mit Rat und Tat betreut.

Jedes Buch ist nur so gut wie seine Autoren – der Herausgeber hat nur eine koordinierende Funktion. In diesem Sinne möchte ich mich bei den Mitwirkenden dieses Buches ausdrücklich bedanken. Herr Prof. V. Schöppner hat in seiner Funktion als Hochschullehrer, aber auch mit seiner Erfahrung aus einigen Jahren Industrie, gemeinsam mit Frau Henke die theoretischen Aspekte der thermischen und rheologischen Auslegung beleuchtet sowie die grundsätzlichen Gesichtspunkte der Einschneckenextruder dargestellt. Die Herren Dr. Fattmann und Dr. Heidemeyer haben alle wesentlichen Aspekte der Doppelschneckenextruder umfassend erörtert. Herr Dr. Wefelmeier hat sich sehr engagiert zu den Themen Tafelextrusion

und Werkzeugauslegung geäußert und Herr Dr. Seibel hat sich den Themen Profiltrusion und -werkzeugen profund gewidmet. Herr Dr. Schmitz hat die wesentlichen Aspekte der Flachfolienextrusion beleuchtet und Herr Dr. Rübhelke hat in einem sehr ausführlichen Beitrag das umfangreiche Thema der Blasfolienextrusion dargelegt. Das wichtige Thema der Rohrestrusion wurde von Herrn Dr. Stieglitz intensiv behandelt. Herr Kaupel hat sich – last but not least – dem Querschnittsthema der Materialbeschickungsanlagen gewidmet. Da alle Beiträge nicht im normalen Dienstalltag, sondern in der Freizeit, an Wochenenden und in den Abendstunden erledigt wurden, möchte ich noch einmal allen Autoren meinen Dank aussprechen.

Ganz besonders möchte ich auch meiner Familie danken, welche an einigen freien Tagen sicher lieber etwas gemeinsames mit Ehemann und Vater unternommen hätten, als einen genervten „Herausgeber“ zu ertragen. Trotz letztgenannter Widrigkeit bin ich von ihr stets unterstützt worden.

Freudenberg, August 2012

A. Limper